

## Pressemitteilung

13.10.2017

## Richtfest für 96 neue Mietwohnungen in Schönefeld

Vier Mehrfamilienhäuser / 1. Bauabschnitt für größeres Wohnquartier / Musterwohnung geöffnet / Fertigstellung bis Ende 2017

Schönefeld. Der Projektentwickler Bonava und der Investor Industria Wohnen feiern heute gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Udo Haase Richtfest für 96 Mietwohnungen am Bayangol-Park in Schönefeld. Die viergeschossigen Mehrfamilienhäuser im KfW-70-Standard entstehen auf einer Grundstücksfläche von gut 8.800 Quadratmetern und werden bis zum Jahresende fertiggestellt.

Die Wohnungen verteilen sich auf vier Gebäude und bieten jeweils zwei, drei oder vier Zimmer mit einer Wohnfläche von 48 bis 90 Quadratmetern sowie jeweils einen eigenen Balkon oder eine Terrasse. Eine erste Musterwohnung ist bereits eingerichtet und jeweils mittwochs (15 -18 Uhr) und sonntags (10 - 13 Uhr) geöffnet. Über 50 Prozent der Wohnungen sind schon jetzt vergeben.

"Aufgrund der Nähe zu Schulen, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten sowie der guten Verkehrsanbindung ist Schönefeld ein besonders interessanter Wohnstandort für Arbeitspendler", schätzt Bonava-Projektleiter Michael Geis ein. "Auch, wenn der neue Flughafen voll in Betrieb ist, gibt es kaum Lärmbelastung, denn die knapp 6.400 Quadratmeter neue Wohnfläche liegt außerhalb der Fluglärmzone".

Die Mietwohnungen wurden im September 2016 im Rahmen eines Wohnimmobilienpakets von Bonava an Industria Wohnen verkauft. Die Investitionssumme beträgt rund 18,8 Millionen Euro.

Das Bauvorhaben an der Rudower-Chaussee bildet jedoch nur der Auftakt eines größeren Quartiers am Bayangol-Park. Auf einem insgesamt gut 115.000 Quadratmeter großen Areal entlang der Bertolt-Brecht-Allee will Bonava in den kommenden Jahren bis zu 1.000 Wohnungen bauen. Direkt angrenzend an die ersten Mietwohnungen sind die Arbeiten für den zweiten Abschnitt mit 48 Eigentumswohnungen ebenfalls in vollem Gange. Auch eine erste Siedlung mit Reihenhäuser auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist schon weitgehend fertiggestellt.

Nähere Informationen zu den Mietwohnungen erhalten Interessenten während der Öffnungszeiten direkt vor Ort oder unter der kostenfreien Rufnummer 0800 670 33 33.

## Für weitere Presseanfragen kontaktieren Sie gern:

Katja Kargert, Leiterin Unternehmenskommunikation <a href="mailto:katja.kargert@bonava.com">katja.kargert@bonava.com</a>

Tel.: +49 3361 670 407



## Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1930er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen. Heute beschäftigt Bonava 1.600 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2016 auf 1,43 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2016 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.933 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die rund 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von knapp 413 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum fünften Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.